

Bestimmungen zur Clubmeisterschaft des AMC Wittgenstein – Bad Berleburg e.V. im ADAC



Neufassung im Juli 2013

Die Veranstaltungen zur Clubmeisterschaft des AMC Bad Berleburg e.V. im ADAC können in den einzelnen Bereichen von den Teilnehmern frei ausgewählt werden. Es gibt keine vorgeschriebenen Läufe, es müssen aber ausschließlich behördlich genehmigte Veranstaltungen sein.

Teilnehmer, die für mehrere Ortsclubs parallel starten, werden verpflichtet, links und rechts am Wettbewerbsfahrzeug einen Aufkleber des AMC Wittgenstein – Bad Berleburg anzubringen. Die kleinen Aufkleber werden vom Club kostenlos vergeben.
Für den Teilnehmer, der einen Frontscheibenaufkleber des AMC Bad Berleburg an seinem Fahrzeug angebracht hat, sind die zusätzlichen Seitenaufkleber nicht zwingend erforderlich.
Die Kosten eines Frontscheibenaufklebers trägt der jeweilige Teilnehmer selbst.
Nichteinhaltung führt zum Wertungsausschluß. Diese Regeln gelten für alle Sparten, außer Old- / Youngtimer und Motorradveranstaltungen, sowohl im nationalen als auch im internationalen Sport.

Die Erfolge im nationalen und internationalen Automobil- Motorrad- und Kartsport sind ausschließlich durch die entsprechenden Ergebnislisten zu belegen. Bei touristischen Veranstaltungen müssen dem AMC Bad Berleburg Nachweise über die Platzierung bzw. Teilnahme an Veranstaltungen durch Ergebnislisten oder das Leistungsbuch des ADAC für Touristikmeisterschaften vorgelegt werden.
Auf diese Weise nicht nachgewiesene Veranstaltungen werden bei der Clubmeisterschaft nicht berücksichtigt.

Alle Teilnehmer, die in den einzelnen Sparten die vorgeschriebenen Mindestläufe absolviert haben – hierbei muß mindestens eine Veranstaltung in Wertung abgeschlossen worden sein – kommen in die Wertung und werden am Ende des Jahres an den Ehrungen teilnehmen.

Eine Startgeldrückerstattung erfolgt im nationalen, im internationalen Sport, wie auch bei touristischen Wettbewerben seitens unseres Vereins grundsätzlich nicht.

Soweit es die finanzielle Situation des Vereins erlaubt, wird eine Preisgeldvergabe in den Bereichen Slalomsport, Rallyesport, Bergrennen, Rundstreckenrennen, Autocross, Rallyecross, Kartrennen, Old- / Youngtimer-Veranstaltungen sowie auch Motorradrennen nach Platzierung in der Clubmeisterschaft am Jahresende vorgenommen.

Die Höhe der Staffellung der einzelnen Preisgelder in den vorstehend genannten Rubriken wird durch den Vorstand festgelegt, sie kann sich nach der geschäftlichen Entwicklung im Verein von Jahr zu Jahr verändern.

Die Old- / Youngtimerveranstaltungen müssen sportlichen Charakter beinhalten, um bei der Clubmeisterschaft berücksichtigt werden zu können.

Im Rahmen der Meisterfeier am Jahresende werden Preisgelder ausschließlich an anwesende Clubmitglieder vergeben. Bei nachweislicher Verhinderung wird der Vorstand über eine mögliche Auszahlung entscheiden.

Besonderheiten bei der Auswertung:

Die Auswertung soll in allen Bereichen nach der Grundtabelle des ADAC Westfalen vorgenommen werden. Eine Clubmeisterauszeichnung wird in den folgenden Sparten vorgenommen, sofern die Voraussetzungen erfüllt worden sind:

Slalomsport, Rallyesport, Bergrennen, Rundstreckenrennen, Auto- u. Rallyecross, Kartrennen, Motorradrennen und Oldtimer / Youngtimerveranstaltungen.

Im Slalomsport sowie im Rallyesport findet auf nationaler und internationaler Ebene eine gemeinsame Wertung statt. Bei internationalen Veranstaltungen erhalten die Fahrer und Beifahrer im Slalom- und Rallyesport jeweils ½ Zusatzpunkt für die Teilnahme.

Bei Teilnehmern, die für mehrere Ortsclubs starten gilt: Eine Veranstaltung kann nur bei einer Clubmeisterschaft gewertet werden.

	Mindestveranstaltungen, um in die Wertung zu kommen:	Anzahl der Veranstaltungen, die maximal gewertet werden:
• Slalomsport	5	10
• Rallyesport	3	6
• Rundstreckenrennen	2	5
• Bergrennen	2	5
• Auto- / Rallyecross	3	5
• Oldtimer / Youngtimer	3	5
• Motorradrennen	2	5
• Kartrennen	2	5

Touristische Wettbewerbe oder Orientierungsfahrten:

Freigestellt von Mindestveranstaltungen, separate Pokalwertung, nicht einbezogen in die Preisgeldvergabe.

Es wird für die besten Nachwuchsfahrer / innen und die besten Nachwuchsbeifahrer / innen im Slalom- und Rallyesport auf nationaler Ebene ein Pokal ausgeschrieben.

Hierbei ist zu berücksichtigen, daß dieses Clubmitglied bis zur jeweiligen Saison noch an keiner Veranstaltung teilgenommen haben darf. Die Mindestläufe müssen auch von den Nachwuchsfahrern erreicht werden.

Nachwuchsförderung durch den AMC Bad Berleburg im Automobilsport:

Fahrer und Beifahrerwertung!

Nur bei absoluten Neuanfängern im Motorsport übernimmt der AMC Bad Berleburg e.V. 50 % der Nenngelder bei nachweislich 5 Starts, max. jedoch 50,-- € zuzüglich der Gebühr für die nationale Fahrer- oder Slalomeinsteiger-Lizenz.

Im Folgejahr erstattet der AMC Bad Berleburg e.V. den Neuanfängern als **2. Stufe** 5 Freistarts gegen Vorlage der Quittungen im nationalen Sport, max. jedoch 100,-- €.

Bei mindestens 3 Damen in jeder Sparte erfolgt eine separate Damenwertung. Jede Dame, die in Wertung an der Clubmeisterschaft teilgenommen hat, bekommt einen Blumenstrauß.

Die Auswertung übernimmt bis auf weiteres Fritz Lauber.

Der letzte Abgabetermin für die Ergebnislisten und das Leistungsbuch ist der November-Clubabend des laufenden Jahres.

Für Veranstaltungen, die diesen Termin überschreiten und noch im selben Jahr gewertet werden sollen, bedarf es einer separaten Absprache mit dem Vorstand.

Bad Berleburg, im Juli 2013

gez. der Sportleiter
Manuel Krings